

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 119 (1993)  
**Heft:** 8  
  
**Rubrik:** Wider-Sprüche

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# WIDER-SPRÜCHE

Von Felix Renner

Unsere Vertreibung aus dem Paradies lässt sich erst mit der Umgestaltung der Erde zu einem riesigen Entsorgungspark für beendet erklären.

Weil wir unseren Träumen nachtsüber  
 den Vortritt lassen müssen, glauben wir, das Recht  
 zu haben, sie tagsüber zu ignorieren.

Man ist etwas geworden,  
wenn man es soweit bringt,  
jemand zu sein.

Noch starrt sie gebannt auf einzelne Krisenherde — die Krisen-Herde namens Menschheit.

Er duckt sich hinter  
sein Zeitungsmäuerchen,  
dieweil sie ihn eindeckt  
mit kaltem Kaffee.

Neubeginn:  
Entsorgung  
einer Altlast.

Du hast keine Zeit zu verlieren!  
Wirb dich voran mit verbindlich-jugendlichem Lächeln –  
hinein in eine bessere Welt!  
Das Schwermetall deines Uernstes wird bloss die Böden  
von Zurückgebliebenen, Rückständigen  
und Ewiggestrigen vergiften!

Ohne profanen Klickklack  
im Gehirn gibt's keinen heiligen  
Bimbam im Gemüt.

Wie wollen wir Vandalismusschäden bekämpfen, wenn wir Unterhaltungsschäden grössten Ausmasses in Kauf nehmen?


Wenn man es geschickt anstellt,  
kann man aus der Not so viel herausschlagen,  
dass bei der Tugend alles beim alten bleibt.

Redner, von Kritikern in die Enge getrieben:  
«Was kümmert mich mein dummes Gerede von gestern  
angesichts meiner kreativen Dummheit von heute?»



# Intime Fragen von Personalchefs: K-Tip sagt, wann lügen erlaubt ist.

**K-TIP: Die Zeitschrift zur Kassensturz-Sendung.  
20 Ausgaben für nur 20 Franken.**



☐ Bitte schicken Sie mir den K-TIP im Abonnement.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Bitte einsenden an:  
K-TIP, 9400 Rorschach

**Jetzt abonnieren.**